

# Stadträtin fordert verständliche Hartz-IV-Bescheide

Leipzig - Dieser Antrag im Leipziger Stadtrat war längst überfällig: Die zur SPD-Fraktion gehörende Piratin Ute Gabelmann möchte, dass alle Hartz-IV-Bescheide vom Jobcenter künftig in zwei Versionen an die Betroffenen verschickt werden - eine rechtsverbindliche und eine in leichter Sprache.

Piraten-Stadträtin Ute Gabelmann

Gabelmann in ihrem Antrag: „Rechtsverbindliche Bescheide sind oftmals in komplizierter Sprache verfasst und für viele Menschen nur schwer verständlich. Gerade jedoch Informationen, die das eigene Leben betreffen, sollten klar und verständlich formuliert sein.“ Zweiter Vorteil: „Es entlastet auch die Sachbearbeiter, die oft viel Zeit mit Erklärungen verbringen müssen.“

Schafft es der Antrag durch den Rat, kann man das auch z. B. bei Elterngeld-Bescheiden einführen. Oder bei Knöllchen - wo einem auch nur abstrakte Paragraphen-Ziffern übersandt werden.

Foto: PIRATENPARTEI

# Weniger Schulstunden geplant

Dresden - Sachsen will die Lehrpläne von Ballast befreien. „Die Kunst muss für uns nun darin bestehen, an der anerkannt hohen Qualität der schulischen Bildung festzuhalten und gleichzeitig die Belastung der Schüler zu senken“, erklärte gestern Kultusministerin Brunhild Kurth (61, CDU). Neben inhaltlichen Änderungen ist auch eine Reduzierung der Stundenzahl im Gespräch. Parteiübergreifend wurde das begrüßt.

# SCHEIBENHOLZ Gute Nachrichten zum Aufgalopp!

Zuversichtlich: Geschäftsführer Alexander Leip



Leipzig - Am 1. Mai ist Aufgalopp im Scheibenholtz. Und pünktlich zur neuen Saison gibt's an der Rennbahn viele Neuerungen. Highlight: 18 Sommerkino-Nächte mit 200 Quadratmeter großer Leinwand neben dem Geläuf und Plätzen auf der historischen Tribüne. 22 500 Gäste kamen letztes Jahr zum ersten Renntag. „Das war gigantisch und wir nehmen den Schwung mit ins neue Jahr“, freut sich Rennbahn-Boss Alexander Leip. „So langsam ist das angeschlagene Scheiben-

holz von der Intensivstation runter. 2015 war die beste Saison seit zehn Jahren. Die schwarzen Zahlen rücken in sichtbare Nähe.“ Damit noch mehr Menschen mit dem Turf-Virus infiziert werden, gibt's am 1. Mai u.a. 10 Wettschalter mehr, zwei zusätzliche Toiletten-Container sowie mehr Kassen. Und erstmals können Rennbahn-Fans für 120 Euro im Jahr Anteilseigner eines Rennpferdes werden. Stute Luzzie (4) gehört zu neu gegründeten „Rennstall Scheibenholtz“. db



Die Tribüne wird im Sommer zum Kino

# Wohin

Leipziger Kleinmesse 15.04. - 08.05. Kleinfestplatz / Cottaweg. Heute um 14 Uhr beginnt das Spektakel Grosse Eröffnung Frühjahrskleinmesse 2016. Heute ab 19 Uhr Ladies Night und morgen am Samstag Höhenfeuerwerk.

Stellenmarkt. Wann können Sie anfangen? Der Stellenmarkt: täglich neu in BILD LEIPZIG. Bild LEIPZIG



# Rekordpreise für Leipzigs Immobilien!

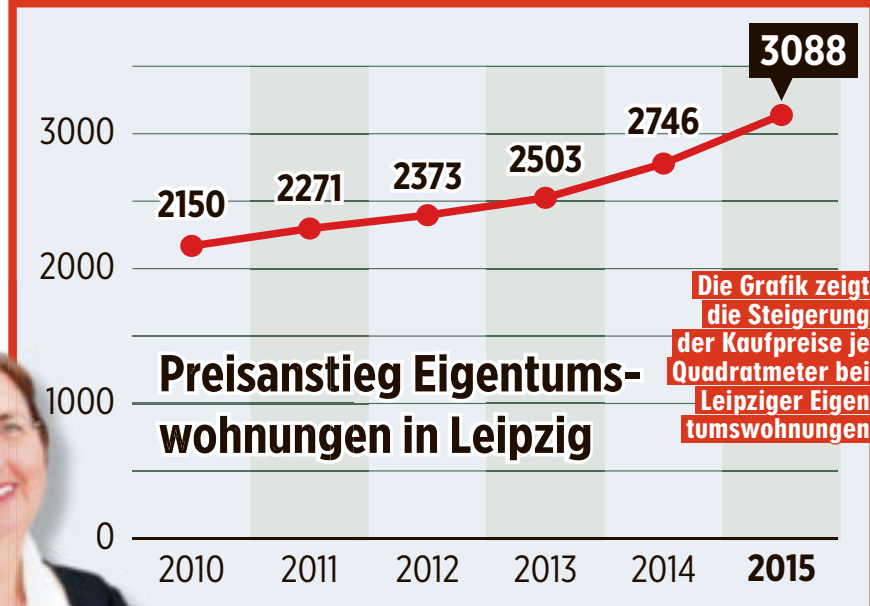
Gut 570 000 Einwohner hat Leipzig. Über 700 000 sollen es 2030 sein. Doch schon jetzt werden bezahlbare Wohnungen knapp, die Preise steigen durch den Zuzug



Foto: CDTD PRESSFOTO

Von ERIK TRÜMPER

Leipzig - Die rasante Entwicklung unserer Stadt spiegelt sich bei den Preisen auf dem Immobilienmarkt wider: Sie steigen jeden Monat, da der Leerstand ebenso zügig abnimmt. Das Rathaus hat gestern den neuen Grundstücksmarktbericht herausgegeben. Darin wurden die Immobilien-Geschäfte des Jahres 2015 ausgewertet. Fazit: Es war ein Rekordjahr! Die Anzahl der Kaufverträge stieg von 6642 um 14 % auf 7568 - knapp ein Drittel (31 %) über dem Schnitt der vergangenen zehn Jahre. Der Umsatz



schnellste gar um 57 % auf den neuen Rekordwert von 2,822 Milliarden Euro hoch. Bau-Dezernentin Dorothee Dubrau (60, ptl.): „In Leipzig erleben wir eine extreme Situation. In kürzester Zeit wird nachgeholt, was in anderen Städten 10 oder 20 Jahre gedauert hat.“ DIE FAKTEN: ► Eigentumswohnungen: 4540 wechsel-

ten im vergangenen Jahr den Besitzer. In Summe wurden dabei 775,5 Mio. Euro ausgegeben. Der durchschnittliche Kaufpreis für eine frisch sanierte Wohnung stieg um 12,5 % auf 3088 Euro/m² - ohne Stellplatz. Die Zahl der bebauten Grundstücke (meist Häuser), die den Besitzer wechselten, sank zum Vorjahr um 5 auf 1586. Der Umsatz legte jedoch um 72 % auf 1,695 Milliarden Euro zu! Für mittlerweile kaum noch vorhandene, nicht sanierte Häuser wurden 63 % mehr gezahlt als 2014, für sanierte 26 %. Dubrau: „Das Schlimmste für die Stadt wäre, wenn das Baugeschehen nicht weiter angeheizt wird. Mehr Wohnungen bedeuten nicht schnell steigende Preise.“

Mit dem wohnungspolitischen Konzept will Bau-Dezernentin Dorothee Dubrau (ptl.) dafür sorgen, dass Wohnungen in Leipzig nicht zur Mangelware werden

# Pflasterstein-Attacke auf Linken-Bürgerbüro in Grünau

Leipzig - Unbekannte haben das Bürgerbüro der Linken-Landtagsabgeordneten Cornelia Falken angegriffen. Wie die Partei mitteilte, wurden vier Pflastersteine auf das Schaufenster des Ladenlokals in

der Stuttgarter Allee geworfen. Dabei sei die äußere Scheibe der Doppelverglasung stark beschädigt worden. Das Büro wird auch von Sören Pellmann, dem Fraktionsvorsitzenden der Linken im Stadtrat, genutzt.

Der Staatsschutz ermittelt. Nach Partei-Angaben hat es seit Jahresbeginn insgesamt 26 Übergriffe auf Einrichtungen oder Bedrohungen von Mitgliedern der Linken in Sachsen gegeben.



Wahlkreisbüro DIE LINKE. Das Büro teilen sich die Landtagsabgeordnete Cornelia Falken und der Stadtrats-Fraktionschef Sören Pellmann

# Grüne fordern schärfere Waffenkontrollen

Dresden - Die Grünen pochen auf schärfere Waffenkontrollen in Sachsen. Innenminister Markus Ulbig (52, CDU) müsse durchsetzen, dass die sichere Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition mindestens alle drei Jahre kontrolliert wird, erklärte der Abgeordnete Valentin Lippmann (25): „Anschläge auf Asylbewerberheime, Bürgerwehren sowie die zunehmende Radikalisierung der Bürger erfordert eine stärkere Kontrolle.“



Die Band „Club der toten Dichter“ mit Schauspieler Peter Lohmeyer (54, Mitte)

# Lohmeyer singt in der Peterskirche

Leipzig - Sie macht Gedichte zu Songs: die Band „Club der toten Dichter“. Das Konzert morgen in der Peterskirche ist allerdings nichts für zarte Gemüter. Denn sie haben sich Charles Bukowski (1920-1994) vorgenommen, den berühmten US-Autoren. „Bukowski ist mehr als Ficken und Saufen“, so Bandgründer Reinhardt Repke (53). Sänger ist der Schauspieler Peter Lohmeyer (54, bekannt u. a. aus „Das Wunder von Bern“). Er sagt: „Es handelt sich dabei um einen reichhaltigen Blick auf die Gesellschaft. Um zeitlose Lyrik.“ 21 Songs werden gespielt, los geht's um 20 Uhr, Karte 29 Euro.

# Brandstiftung! Dachboden in Flammen

Torgau - Auf dem Dachboden eines Mehrfamilienhauses in Torgau ist ein Feuer gelegt worden. Die Flammen griffen am Mittwochabend auf den Dachstuhl über und mussten von der Feuerwehr gelöscht werden, wie die Polizei mitteilte. Die Bewohner des Hauses konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden wird auf rund 5000 Euro geschätzt.

# Mehr Kontrollen im Weinanbau nach Gift-Skandal

Dresden - Sachsen will angesichts der Insektengift-Affäre im Wein seine Kontrollen ausdehnen. „Vor allem in der Zeit vor der Weinlese werden wir den einen oder anderen Betrieb besuchen“, kündigte der Chef des Pflanzenschutzkontrolldienstes im Umweltamt, Jörg Müller von Berneck, an. So soll auf die Winzer mehr Druck ausgeübt werden, sich an die Regeln zu halten. Bei drei Erzeugern waren Spuren von verbotenen Chemikalien gefunden worden.